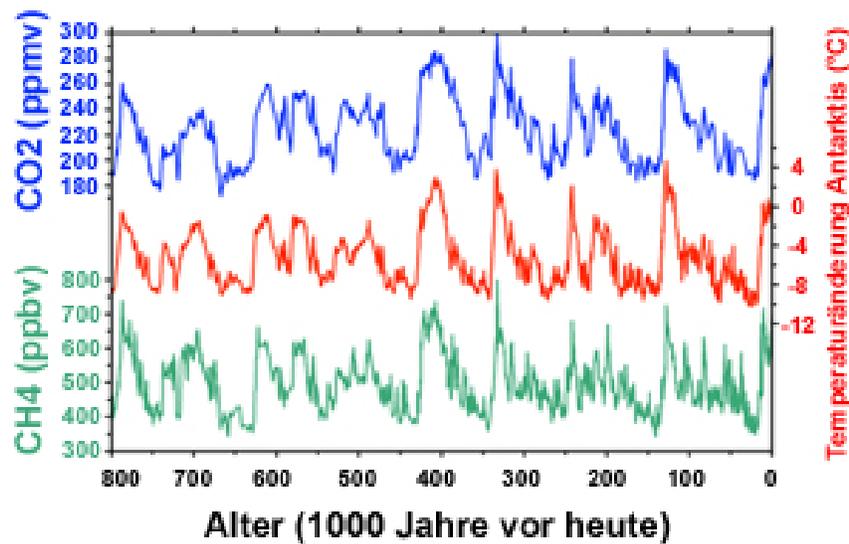


## Klimaschwankungen

### *Klimainformationen aus Eisbohrkernen aus der Antarktis*

Eisbohrkerne aus Grönland und der Antarktis ermöglichen einen detaillierten Blick in die Klimageschichte. Die am weitesten zurückreichenden Eisbohrkerne stammen aus der Antarktis und zeigen, dass der heutige atmosphärische Gehalt von Kohlendioxid und Methan grösser ist als jemals zuvor in den vergangenen 800'000 Jahren.



Klimaschwankungen dokumentiert im antarktischen Eis.  
(Bild: Universität Bern und LGGE Grenoble)

Die Abbildung zeigt den Verlauf der beiden wichtigen Treibhausgase Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>; blau) und Methan (CH<sub>4</sub>; grün) während der vergangenen 800'000 Jahre. Die rote Kurve zeigt die geschätzte Temperatur (in °C). Diese Daten wurden aus verschiedenen Antarktischen Eisbohrkernen gewonnen.

Zum Vergleich: Im Jahr 2005 betrug der CO<sub>2</sub>-Gehalt in der Atmosphäre 379 ppm (parts per million), der CH<sub>4</sub>-Gehalt lag bei 1774 ppb. Die Konzentration von Kohlendioxid und Methan war also in den vergangenen 800'000 Jahren nie so hoch wie heute.